



Klinikum Schloß Winnenden

In diesem Text erklären wir wichtige Dinge.

Das machen wir in Leichter Sprache.

Mit Leichter Sprache können viele Menschen einen Text besser lesen und verstehen.



Aber nur der Original-Text in schwerer Sprache ist gültig.

Im Text steht zum Beispiel das Wort: Patient.



Wir meinen damit immer alle Geschlechter: männlich, weiblich und andere.

Wir haben diesen Text so barriere-frei wie möglich gemacht.

Für wichtige Bilder gibt es einen Alternativ-Text.

Und wir haben den Text mit Struktur-Tags gemacht.

Damit ein Screen-Reader den Text gut vorlesen kann.

Inhalte auf der Internet-Seite vom Klinikum Schloss Winnenden in Leichter Sprache

Herzlich willkommen auf der Internet-Seite vom Klinikum Schloss Winnenden.

Das Klinikum ist so etwas wie ein Kranken-Haus.



Im Klinikum Schloss Winnenden versorgen wir Menschen mit einer psychischen Erkrankung.

Wir bieten unseren Patienten verschiedene Leistungen und Möglichkeiten für die Behandlung.

Dabei ist uns wichtig:

Die Patienten sollen in ihrem gewohnten Umfeld bleiben können.

Wenn das möglich ist.

Was macht das Klinikum Schloss Winnenden?

Das Klinikum Schloss Winnenden bietet Hilfe in den Bereichen:

- Psychiatrie
- Psychotherapie
- und Psychosomatik.



Was bedeutet Psychiatrie?

Die Psychiatrie ist für Menschen mit einer psychischen oder seelischen Erkrankung.

Menschen mit einer psychischen Erkrankung verhalten sich anders.

Sie fühlen und denken anders.

Und sie nehmen ihre Umgebung anders wahr.

Psychische Erkrankungen sind zum Beispiel:

- Depressionen
- Angst-Störungen
- Demenz
- oder Sucht-Erkrankungen.



Was bedeutet Psychotherapie?

Die Psychotherapie bietet Behandlung und Unterstützung für Menschen mit einer psychischen Erkrankung.

Die Behandlung nennt man Therapie.

Dabei redet der Therapeut mit den Patienten über ihre psychische Erkrankung.

Er zeigt ihnen verschiedene Möglichkeiten und Lösungen.

Damit es ihnen wieder besser geht.



Was bedeutet Psychosomatik?

Psychosomatik bedeutet:

Manchmal macht eine psychische Erkrankung auch den Körper krank.

Zum Beispiel kann man von Stress Kopf-Schmerzen bekommen.

Wo gibt es das Klinikum Schloss Winnenden?

Das Klinikum Schloss Winnenden ist im Schloss-Park in der Stadt Winnenden.

Unsere Angebote sind für erwachsene Menschen

aus der Region Ostalbkreis, Rems-Murr-Kreis und Ludwigsburg.

Zum Klinikum Schloss Winnenden gehören insgesamt 4 Kliniken.

Die 4 Kliniken sind in:

- Winnenden
- Ellwangen
- und Schwäbisch Gmünd.



Wir bieten unseren Patienten verschiedene Therapien und Unterstützung in den Fach-Bereichen:

- Allgemeine Psychiatrie.
- Alters-Psychiatrie für Menschen ab 65 Jahren.
- Psychosomatik für Menschen mit einer körperlichen Erkrankung wegen einer seelischen Erkrankung.
- Sucht-Therapie für Menschen mit einer Sucht-Erkrankung.

Im Klinikum Schloss Winnenden arbeiten ungefähr 1 Tausend Menschen.

Das Klinikum Schloss Winnenden bietet auch Ausbildungs-Plätze an.



Wo behandeln wir die Patienten im Klinikum Schloss Winnenden?

Das Klinikum Schloss Winnenden hat verschiedene Kliniken für die Fach-Bereiche:

- Allgemeine Psychiatrie.
- Alters-Psychiatrie.
- Psychosomatik.
- Sucht-Therapie.



Allgemeine Psychiatrie

Hier behandeln wir erwachsene Menschen bis 65 Jahre mit einer psychischen oder seelischen Erkrankung.

Dazu gehören zum Beispiel:

- schizophrene Störungen.

Das spricht man so: schitzo-freen.

Dabei hören die Patienten zum Beispiel Stimmen.

Obwohl sie alleine sind.



- bipolare Störungen.

Dabei sind die Patienten immer abwechselnd total aufgedreht und unruhig oder traurig und depressiv.

- depressive Störungen.

Dabei sind die Patienten sehr traurig und wollen am liebsten gar nichts mehr machen.



- Persönlichkeits-Störungen.

Dazu gehören zum Beispiel Zwangs-Störungen oder Verhaltens-Störungen.



- akute Lebens-Krisen.

Zum Beispiel nach einer Trennung oder weil der Patient seine Arbeit verloren hat.



Wir bieten unseren Patienten verschiedene Behandlungen:

- Stationäre Behandlung.

Dabei sind Sie die ganze Zeit bei uns.

- Teil-stationäre Behandlung.

Dabei sind Sie tagsüber bei uns und abends zu Hause.

- Ambulante Behandlung.

Dabei kommen Sie für die Behandlung zu uns und gehen danach wieder nach Hause.

- Stations-äquivalente Behandlung.

Die Abkürzung dafür ist: StäB.

Dabei machen wir die Behandlung bei Ihnen zu Hause.

Wenn das möglich ist.



Alters-Psychiatrie

Das schwere Wort dafür ist: Geronto-Psychiatrie.

Diese Angebote sind für ältere Menschen ab ungefähr 65 Jahren mit einer psychischen Erkrankung.

Dazu gehört zum Beispiel die Krankheit Demenz.

Menschen mit Demenz vergessen viele Dinge.

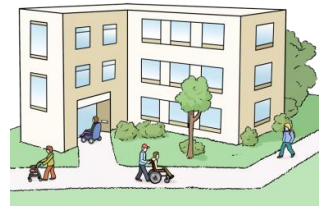
Sie können sich nicht mehr an ihre Familien-Angehörigen erinnern.

Und sie sind oft ängstlich oder wütend.



Wir bieten unseren Patienten verschiedene Behandlungen:

- Stationäre Behandlung.
Dabei sind Sie die ganze Zeit bei uns in der Klinik.
- Teil-stationäre Behandlung.
Dabei sind Sie tagsüber bei uns und abends zu Hause.
- Ambulante Behandlung.
Dabei kommen Sie für die Behandlung zu uns und gehen danach wieder nach Hause.
- Stations-äquivalente Behandlung.
Die Abkürzung dafür ist: StäB.
Dabei machen wir die Behandlung bei Ihnen zu Hause.
Wenn das möglich ist.



Wir behandeln auch Menschen unter 65 Jahre.

Wenn sie eine geistige Behinderung und eine psychische Erkrankung haben.

Diese Patienten behandeln wir stationär.

Das heißt: Sie bleiben die ganze Zeit bei uns in der Klinik.

Psychosomatik

Manchmal macht eine psychische Erkrankung auch den Körper krank.

Von zu viel Stress kann man zum Beispiel Kopf-Schmerzen bekommen.

Oder sogar eine Depression.

Wir unterstützen Sie und suchen gemeinsam mit Ihnen nach Lösungen.

Damit Ihr Körper und Ihre Seele wieder gesund werden.



Wir behandeln Sie:

- stationär.

Das bedeutet: Sie bleiben bei uns in der Klinik.

- in der Tages-Klinik.

Das bedeutet: Sie kommen morgens zu uns und sind abends und am Wochenende zu Hause.

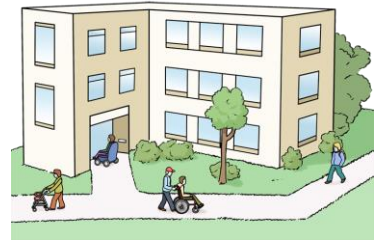
- ambulant.

Das bedeutet: Sie kommen für die Therapie-Stunden zu uns und gehen danach wieder nach Hause.

- stations-äquivalent.

Das bedeutet: Wir machen die Behandlung bei Ihnen zu Hause.

Wenn das möglich ist.



Sucht-Therapie

Manche Menschen sind süchtig.

Zum Beispiel nach Alkohol, Medikamenten oder Drogen.

Sie haben eine Sucht-Erkrankung.

Das bedeutet: Sie können nicht von selbst damit aufhören.

Wir unterstützen Sie bei der Entwöhnung.

Damit Sie nicht mehr süchtig sind.



Wir behandeln Sie:

- stationär.

Das bedeutet: Sie bleiben bei uns in der Klinik.

- in der Tages-Klinik.

Das bedeutet: Sie kommen morgens zu uns und sind abends und am Wochenende zu Hause.



- ambulant.

Das bedeutet: Sie kommen für die Therapie-Stunden zu uns und gehen danach wieder nach Hause.

Wie behandeln wir die Patienten im Klinikum Schloss Winnenden?

Wir versorgen unsere Patienten:

- ambulant.

Das bedeutet: Sie kommen für die Therapie-Stunden zu uns und gehen danach wieder nach Hause.

- in der Tages-Klinik.

Das bedeutet: Sie kommen morgens zu uns und sind abends und am Wochenende zu Hause.

Das nennt man auch: teil-stationär.

- stationär.

Das bedeutet: Sie sind für die Therapie die ganze Zeit bei uns in der Klinik.

- stations-äquivalent.

Das bedeutet: Wir machen die Therapie bei Ihnen zu Hause.

Wenn das möglich ist.



Wir schauen immer: Welche Behandlung passt am besten zu der Erkrankung und den persönlichen Bedürfnissen von den Patienten.

Wer hat den Text gemacht?

Den Original-Text hat das Klinikum Schloss Winnenden geschrieben.

Das Klinikum Schloss Winnenden ist auch für die Inhalte im Text verantwortlich.

Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

Screenshot Standorte: <https://www.zfp-winnenden.de>

Übersetzung in Leichte Sprache

Den Text hier hat das Übersetzungsbüro für Leichte und Einfache Sprache der Samariterstiftung übersetzt.

Geprüft hat den Text die Prüfgruppe vom Übersetzungsbüro der Samariterstiftung. Das Übersetzungsbüro für Leichte und Einfache Sprache der Samariterstiftung ist Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache.

Kontakt: Samariterstiftung • Jahnstr. 14, 73431 Aalen • Telefon: 07361 564 300

E-Mail: leichte-sprache@samariterstiftung.de • Internet: www.samariterstiftung.de

